

RS Vwgh 1991/1/14 90/15/0125

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.01.1991

Index

32/07 Stempelgebühren Rechtsgebühren Stempelmarken

Norm

GebG 1957 §33 TP21 Abs1 Z2;

Rechtssatz

Was die Frage der gebührenrechtlichen Einordnung der Vertragsübernahme anlangt, ist der Bf entgegenzuhalten, dass abgesehen von den in § 33 TP 16 Abs 1 Z 1 lit c (Gesellschafterwechsel bei der Personengesellschaft) und in § 33 TP 21 Abs 1 Z 2 (Gesellschafterwechsel bei der GmbH) speziell geregelten Fällen derartige Vorgänge nach der jüngsten Rsp des VwGH (Hinweis auf E 3.10.1988, 87/15/0145 AnwBl 1989, 210), der ständigen Judikatur zur Übertragung komplexer Rechtsbeziehungen insb am Beispiel der Übertragung eines Geschäftsanteils an einer GmbH vor der GebGNov 1976 folgend (Hinweis auf E 5.2.1958, 1044/57, VwSlg 1776 F/1958, und 15.12.1954, 1818/52, VwSlg 1068 F/1958), als Fälle des Gebührentatbestandes gem § 33 TP 21 Abs1 Z 1 GebG behandelt werden.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1990150125.X09

Im RIS seit

26.11.2001

Zuletzt aktualisiert am

19.11.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at